

PRESSEINFORMATION 18-10-70

vom 8. November 2018

ift Rosenheim 2019

Ausbau internationales Netzwerk und Prüfangebot im Rosenheimer Brandschutzzentrum von ift und UL

Erfolgreiche Anbieter von Fenster-, Fassaden-, Tür- und Torsystemen sowie die Zulieferer sind international ausgerichtet. Um diese Kundengruppen weiterhin optimal zu unterstützen, hat das ift Rosenheim seine internationale Ausrichtung durch Anerkennungen in den USA, Kanada und den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) ausgebaut. Dies bietet auch Fenster- und Fassadenherstellern Vorteile, die anspruchsvolle Projekte in Deutschland und weltweit realisieren.

Die Globalisierung und der technologische Wandel betreffen nahezu alle geschäftlichen Tätigkeiten. Auch in unserer Branche finden sich Anbieter aus aller Welt. Das ist aber keine Einbahnstraße nach Deutschland, sondern gilt in beide Richtungen. Viele Hersteller von Fenstern, Fassaden, Türen und Zubehörteilen nutzen Ressourcen in anderen Ländern oder besetzen dort erfolgreich das Premiumsegment. Denn in den meisten Ländern schätzen zahlungskräftige Kunden Produkte "Made in Germany", sowohl aus Prestigegründen als auch aufgrund hoher Funktionalität und Qualität.

Deshalb wurde die Präsenz im Kernmarkt Europa ausgebaut. Seit dem Sommer 2018 gibt es nun mit ift Hellas in Griechenland und ift Hvratksa in Kroatien eigenständige Gesellschaften, die Prüfungen und Dienstleistungen in eigener Verantwortung anbieten und abwickeln. Für die Kunden bedeutet dies ein Plus an Schnelligkeit und teilweise geringere Kosten, weil eine langwierige Anreise vermieden wird. Damit wird ein Großteil von Südosteuropa abgedeckt.



Mit dem neuen Kombiofen im Rosenheimer Brandschutzzentrum sind horizontale und vertikale Prüfungen an belasteten/unbelasteten Bauteilen bis 5 m x 4 m möglich.

Belegexemplar an

ift Rosenheim

Das Institut für Fenster und Fassaden, Türen und Tore, Glas und Baustoffe

Theodor-Gietl-Straße 7-9 83026 Rosenheim PR & Kommunikation Autor: Jürgen Benitz-Wildenburg Tel.: +49.08031.261-2150 E-Mail: benitz@ift-rosenheim.de www.ift-rosenheim.de

Internationale Ausrichtung und Ausbau des Prüfangebots



Seite 2 von 6





Hrvoje Komac Geschäftsführer komac@ift-hrvatska.com +385 91 7379 663





Dimitrios Moustakidis Geschäftsführer d.moustakidis@ift-rosenheim.de +302310695520

Bild 1 Mit eigenständigen Gesellschaften in Kroatien und Griechenland wird der Kundenservice verbessert

Die internationale Stellung des ift Rosenheim wurde in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) durch die Anerkennung des "Civil Defence Department" für Prüfung und Zertifizierung von Bauprodukten mit Brand- und Rauchschutzanforderungen sowie die Kooperation mit der kanadischen Prüf- und Zertifizierungsstelle "Quality Auditing Institut (QAI)" ausgebaut. Das ift Rosenheim führt als Inspektionsstelle für QAI den größten Teil der Überwachungen von Bauprodukten in Europa durch, so dass die Abwicklung vereinfacht wird und sich preisliche Vorteile durch reduzierte Reisekosten ergeben.



Bild 2 Durch die Anerkennung von ift-Prüfungen und -Zertifizierungen wird der Einsatz europäischer Brandschutzelemente in den Vereinigten Arabischen Emiraten einfacher

Internationale Ausrichtung und Ausbau des Prüfangebots



Seite 3 von 6

Das Kernstück des internationalen Netzwerkes ist natürlich die Kooperation mit der weltweit tätigen Prüf- und Zertifizierungsstelle UL (Underwriters Laboratories). Nach einer intensiven Abstimmung der Workflows greifen nun die Vorteile und Synergien. Das Spezial-Know-how der ift-Experten bei Fenstern, Türen und Fassaden plus das Expertenwissen bei Sicherheit und die globale Präsenz von UL sind nun operativ verfügbar. Vom gemeinsamen Motto "Globale Märkte erschließen – mit Ihren Experten für Brandschutzprüfungen in Europa" haben schon einige ift-Kunden bei Projekten im mittleren Osten oder in den USA profitiert. Viele ift-Kunden sind in den Ballungszentren der amerikanischen Ostküste tätig, die leicht per Schiffsfracht bedient werden können. Zudem genießen die Bauelemente aus Europa in Bezug auf Qualität, Technik und Energieeffizienz in den USA einen hervorragenden Ruf. Für deutsche Fenster- und Fassadenbauer gibt es attraktive Marktchancen, weil eine Vielzahl alter Hochhäuser Fenster und Glasfassaden mit Einfachverglasung haben, die energetisch saniert werden müssen. Die Prüfungen, Nachweise und Produktionsüberwachungen können in Rosenheim gemacht werden - sie werden in den USA und Kanada über UL anerkannt, auch gemäß AAMA, CSA oder WDMA-Standards.

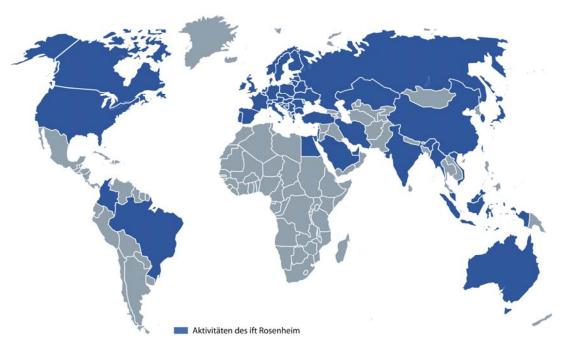


Bild 3 Von der Kooperation des ift Rosenheim mit UL und anderen führenden Prüf- und Zertifizierungsstellen profitieren international tätige Hersteller von Fenstern, Fassaden, Türen, Toren und Zubehörteilen.

Eine besondere Rolle weltweit spielt der **bauliche Brandschutz**. Ob in Indien, Russland, den Vereinigten Arabischen Emiraten oder Großbritannien – große Brandkatastrophen führen zur drastischen Verschärfung der Anforderungen. Ge-

Internationale Ausrichtung und Ausbau des Prüfangebots



Seite 4 von 6

rade werden vom ift Rosenheim und UL "im Auftrag Ihrer Majestät" 100 Türen auf Feuerwiderstand gemäß EN 1634 und British Standard BS 476-Pt-22 geprüft. Die Türen wurden als Stichprobe direkt aus dem Handel gezogen. Die Britische Regierung will damit die tatsächliche Feuerwiderstandsdauer handelsüblicher Produkte feststellen, um eine fundierte Basis für Änderungen bei Überwachung und Zertifizierung von Brandschutzelementen zu erhalten. Durch die flexible Akkreditierung des ift Rosenheim und die modernen Prüfeinrichtungen des ift-Brandschutzzentrums konnten und können vier Türelemente gleichzeitig nach den speziellen britischen Prüfbedingungen geprüft werden, damit der enge Zeitplan erfüllt werden kann.



Bild 4 "Im Auftrag Ihrer Majestät" werden im Rosenheimer Brandschutzzentrum 100 Türen auf Feuerwiderstand gemäß EN 1634 und British Standard BS 476-Pt-22 geprüft.

In Europa wird durch die Einführung der **Produktnorm EN 16034** "Türen, Tore und Fenster – Produktnorm, Leistungseigenschaften – Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften" und der möglichen CE-Kennzeichnung der Markt größer und neu verteilt. Mit dem Ende der Koexistenzphase Ende Oktober 2019 entfällt das bisherige System der bauaufsichtlichen Zulassungen. Zusammen mit der Harmonisierung der EN 14351-2 für Innentüren Mitte 2019 wird eine große Dynamik in den europäischen Markt von Bauelementen mit Anforderungen an Feuerwiderstand und Rauchschutz kommen. Um dem erwarteten Ansturm an Prüfungen und der normativ geforderten Fremdüberwachung gerecht zu werden, wurden die Prüfmöglichkeiten im Rosenheimer Brandschutzzentrum von UL und ift ausgebaut und komplettiert.

Internationale Ausrichtung und Ausbau des Prüfangebots



Seite 5 von 6

Neben den vorhandenen Brandöfen (8 m x 5 m und 5 m x 5 m) sind **drei weitere Prüföfen** hinzugekommen:

1. Kombi-Prüfstand (Floor Furnace)

Prüfungen an horizontalen (5 m \times 4 m) und vertikalen (4 m \times 2,5 m) belasteten/unbelasteten Bauteilen nach ETK-, UL-, HC- und RWS-Kurve. Die Belastung erfolgt mit 16 Zylindern á 5 Tonnen, 10 Zylindern á 10 oder 20 Tonnen (pro Bügel nicht mehr als 60 Tonnen).

2. Säulen-Prüfstand (Column Furnace)

Prüfungen an Säulen/Stützen (Größe 3 m x 3 m x 3 m) nach ETK-, UL-, HC- und RWS-Kurve, belastet oder unbelastet mit einer rückseitigen Belastungseinrichtung für 500 Tonnen.

3. Kleinprüfstand (Small Scale Furnace)

Prüfungen an vertikalen (1,5 m \times 1,5 m) und horizontalen (1,5 m \times 2 m) Bauteilen nach ETK-, UL-, HC- und RWS-Kurve, unbelastet.



Kleinprüfstand (Small Scale Furnace) Vertikal (1,5 m × 1,5 m), Horizontal (1,5 m × 2 m Prüfung nach ETK-, UL-, HC- und RWS-Kurve, unbelastet.



Säulenprüfstand (Column Furnace) 3 m × 3 m × 3 m, Prüfung nach ETK-, UL-, HC- und RWS-Kurve, belastet/unbelastet bis 500 Tonnen



Kombiprüfstand (Floor Furnace) Prüfungen an horizontalen (5 m x 4 m) und vertikaler (4 m x 2,5 m) belasteten/unbelasteten Bauteilen nach ETK-, UL-, HC- und RWS-Kurve. Belastung mit 16 Zylindern a' 5 Tonnen oder 10 Zylindern a' 10 bzw. 20 Tonnen

Bild 5 Neue Prüföfen komplettieren das Angebot im Rosenheimer Brandschutzzentrum

Ebenso hat die Notifizierte Produktzertifizierungsstelle (NPZ) in Nürnberg organisatorisch und personell "aufgerüstet", um den ift-Kunden den notwendigen Service zu bieten. Hier zählen Know-How und Erfahrung bei der Interpretation der zugrundeliegenden Exap-Normen der Reihe EN 15269 mit fast 700 Seiten. Die NPZ des ift Rosenheim kann hier auf mehr als 17 Jahre Prüferfahrung, auf über 2.000 Brandschutzprüfungen, gutachtliche Stellungnahmen sowie bereits jetzt auf über 50 EXAP-Berichte verweisen. Gemäß der Volksweisheit "Wer zuerst kommt, mahlt zuerst" nutzen etliche Betriebe die Gelegenheit, alle notwendigen Prüfungen und Nachweise bereits jetzt zu erhalten, um 2019 Wartezeiten zu vermeiden.

Internationale Ausrichtung und Ausbau des Prüfangebots



Seite 6 von 6



Bild 6 Von der Prüfplanung über Prüfung und Fremdüberwachung bis zum fertigen "Zertifikat zur Bescheinigung der Leistungsbeständigkeit" kommt alles aus einer Hand – das bringt Synergien und Schnelligkeit

(Lead 459 Zeichen, Fließtext 6.080 Zeichen, Bildunterschriften 875 Pressetext gesamt 7.414 Zeichen (jeweils inkl. Leerzeichen))

Schlagworte: British Standard BS 476-Pt-22, EN 16034, ift Hellas, ift Hvratska, flexible Akkreditierung, Kombi-Prüfstand, Säulen-Prüfstand, Kleinprüfstand, QAI

Link zum ift-Bildarchiv

Über das ift Rosenheim (für Fachpresse)

Das ift Rosenheim ist eine europaweit notifizierte Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle und international nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiert. Im Mittelpunkt steht die praxisnahe, ganzheitliche und schnelle Prüfung und Bewertung aller Eigenschaften von Fenstern, Fassaden, Türen, Toren, Glas und Baustoffen. Ziel ist die nachhaltige Verbesserung von Produktqualität, Konstruktion und Technik sowie Normungsarbeit und Forschung. Die Zertifizierung durch das ift Rosenheim sichert eine europaweite Akzeptanz. Das ift ist der Wissensvermittlung verpflichtet und genießt als neutrale Institution deshalb bei den Medien einen besonderen Status – die Publikationen dokumentieren den aktuellen Stand der Technik. (732 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Über das ift Rosenheim (für Publikumspresse)

Für gute Bauwerke braucht es Kompetenz, Technik und Erfahrung, das gilt besonders für Fenster, Fassaden, Türen und Tore. Das ift Rosenheim unterstützt seit 1966 mit über 200 Mitarbeitern die Branche als neutrales wissenschaftliches Institut mit technischen Dienstleistungen. Hierzu gehören Prüfungen, Forschung, Zertifizierung und Qualitätsmanagement sowie Normung, Weiterbildung und Fachinformationen. Damit fördert das ift Rosenheim die Entwicklung von gebrauchstauglichen, umweltverträglichen und wirtschaftlichen Qualitätsprodukten, die das Leben komfortabler, sicherer und gesünder machen. (584 Zeichen inkl. Leerzeichen)